

Erledigt

Mac Mini 2018

Beitrag von „silenthunter“ vom 1. November 2018, 08:42

Hallo liebe Hackintoshgemeinde,

Es ist so weit, 2 Jahre Hackintosher und jetzt?

Habe mir gerade den neuen Mac Mini bestellt!!!

Nach 2 Jahren des herumdokterns ist jetzt Schluss. Ich brauche jetzt ein Produktivsystem, App-Entwicklung steht an, um die ganzen kleinen Fehler am System auszubügeln, habe ich keine Zeit mehr.

Das heißt letztendlich wieder zwei getrennte Systeme, eins fürs kreative Arbeiten und das zweite System zum Zocken.

Ich werde, sofern Ihr wollt, werde ich Euch Benchmarks und Fotos liefern, Ich bleibe als passiver Leser anderer Themen hier im Forum „troy“. 12. November landet das kleine Raumschiff bei mir aufm Tisch.

Im Anhang die Konfiguration;-)

Beitrag von „shark“ vom 1. November 2018, 09:40

Darf man fragen was die kleine kostet?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 1. November 2018, 09:47

Das Modell liegt bestimmt bei 1000€

Kannst du ja bei apple direkt einsehen wenn du dir den genau so Konfigurierst.

Ich würde mich sehr über Bilder oder der gleichen freuen. 😊

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 1. November 2018, 10:00

Schön wär's. 1.489,00 €

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 1. November 2018, 10:16

Puhhh... Der Preis ist schon krass

Beitrag von „Nightflyer“ vom 1. November 2018, 10:27

Und die teuerste Variante ohne Software 4729€ 🤖

Na ja, Appel eben 🍏

Beitrag von „wobit“ vom 1. November 2018, 10:50

Blöde Frage... warum nimmst die 16 GB RAM? So wies aussieht, ist der Arbeitsspeicher selbst aufrüstbar... zumindest schreiben das ein paar Portale...

Werd mir vermutlich die selbe Konfiguration zulegen, allerdings warte ich noch bis das eigenmächtige RAM-Upgrade bestätigt ist...

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 1. November 2018, 11:06

Das kann tatsächlich so sein: <https://www.heise.de/mac-and-i...lle-Anwender-4207284.html>

Wäre ja dann eine Sensation 😊

Beitrag von „published“ vom 1. November 2018, 11:13

Das mit dem Raum wäre ja mal nice 😄

Muss man nicht diese kranken RAM Preise zahlen.

Beitrag von „user232“ vom 1. November 2018, 11:23

Wenn mein Hack den Geist aufgibt oder ich keine Lust mehr habe rumzubasteln kauf ich mir den 2018 Mac Mini. Endlich mal wieder was von Apple, das mir im Desktopbereich wieder zusagt, meine Konfig wird so 1300 EUR kosten.

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 1. November 2018, 12:18

Mir würde es ja reichen Mal wieder genug Geld auf der hohen Kante zu haben für ein iPhone

Beitrag von „published“ vom 1. November 2018, 12:22

[FighterSchrauber](#)

Welches iPhone willst du dir dann kaufen ?

Beitrag von „FighterSchrauber“ vom 1. November 2018, 17:30

[published](#) Mal sehen, da ich aktuell andere Ausgaben habe dauert das noch, dann ein model mit USB c....

Beitrag von „silenthunter“ vom 1. November 2018, 18:00

[Zitat von shark](#)

Darf man fragen was die kleine kostet?

1390 Euro, bekomme ganzjährig 6%Rabatt über meine Firma.

[Zitat von wobit](#)

Blöde Frage... warum nimmst die 16 GB RAM? So wies aussieht, ist der Arbeitsspeicher selbst aufrüstbar... zumindest schreiben das ein paar Portale...

Werd mir vermutlich die selbe Konfiguration zulegen, allerdings warte ich noch bis das eigenmächtige RAM-Upgrade bestätigt ist...

Weil er zertifiziert sein soll ;-), will nicht warten, soll alles gleich eingebaut sein.

Klingt dekadent, aber ich habe mir gedacht, bis 1750 Euro wäre es okay. 🙄

Wenn es einen iMac mit 120 Hz und 24Zoll 2700er Auflösung geben würde, hätte ich es gekauft.

21 Zoll@4K mit 60Hz ist eine Ruckelorgie, habe ich gleich wieder zurückgeschickt, was für ein Irrsinn mit der Darstellung auf denn iMac, alles viel zu klein.

Jetzt FullHD Panel@24 Zoll, passt mir derzeit besser, wird nächstes Jahr noch auf 27 Zoll mit höherer Auflösung aufgerüstet, IPS-Panel hoffentlich.

BILDER liefere ich definitiv nach, wenn in 11 Tagen die Kiste kommt.

Beitrag von „Markus23“ vom 4. November 2018, 14:33

Hi,

stehe gerade vor der gleichen Entscheidung: endlich wieder ein System was ohne die dauernden Kleinigkeiten und Bastelarbeiten auskommt.

Ich hab grundsätzlich nichts gegen Basteln, aber nicht auf Dauer - es sollte dann schon einmal auf nem Stand sein, dass es einfach nur funktioniert 😊

Hattest Du Dir nicht überlegt, den Top-Proz (i7-8700) zu nehmen, schliesslich ist der nicht aufrüstbar. Die SSD zwar auch, aber dort kann man zumindest noch extern reagieren, aber beim Prozessor.

Ich überlege mir deswegen das große Modell mit i7 zuzulegen (1489) und mit dem Ram mal zu schauen und ggf. selbst nachzurüsten.

Beitrag von „the_viking90“ vom 4. November 2018, 14:38

ich hab mir gestern das Standart Setup gekauft ohne es zu wissen...ich warte mal gespannt auf das CC und Clover Update.

Beitrag von „DSM2“ vom 4. November 2018, 15:01

[Zitat von Markus23](#)

Hi,

stehe gerade vor der gleichen Entscheidung: endlich wieder ein System was ohne die dauernden Kleinigkeiten und Bastelarbeiten auskommt.

Ich hab grundsätzlich nichts gegen Basteln, aber nicht auf Dauer - es sollte dann schon einmal auf nem Stand sein, dass es einfach nur funktioniert 😊

Korrekt Einrichten dann hast auch kein rumgebastel 😊

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 4. November 2018, 15:04

Wenn es nicht so eilig ist wie beim TO, dann würde ich bis nächstes Jahr warten, da geht dann bestimmt noch 'was beim Preis.

Beitrag von „al6042“ vom 4. November 2018, 15:08

Seit wann hat Apple, auch nur ansatzweise, die Preise für Neu-Geräte nach ein paar Monaten nach unten korrigiert? 😊

Beitrag von „EaseYourPain“ vom 4. November 2018, 15:09

Nicht Apple, aber all die anderen Händler schon sehr oft!

Beitrag von „silenthunter“ vom 4. November 2018, 15:16

[Markus23](#) mhmm stand auch vor der Entscheidung, der Core 7 ist zwar schneller, der Aufpreis war mir aber für 3 Videos im Jahr rendern, einfach zu teuer, Photoshop muss es auch so mit nur 6 physischen Kernen packen 😊.

[the_viking90](#) Wie ausversehen? Einfach so geklickt und abgeschickt? 😄

PS: Der Wiederverkaufswert wird auch nach 2-3 Jahren relativ hoch sein, also 1500 Euro für 3 Jahre Nutzung, nach 3 Jahren abgeschrieben 😊 und dann noch für 500 Euro weiterverkauft :-), lohnt sich schon. fall jemand alle 3-4 Jahre neu kaufen will.

Beitrag von „CMMChris“ vom 4. November 2018, 15:20

Hm... 2 Jahre herumdoktern? Dann lief bei dir aber gehörig was schief. Ich nutze meinen Hack auch produktiv, doktere zwar auch immer noch dran herum, aber nicht weil ich muss, sondern weil ich will. Die neuen Mac Minis finde ich hoffnungslos überteuert - wie alles was es von Apple derzeit gibt (von den 5k iMacs mal abgesehen). Wenn da wenigstens ne dedizierte GPU drin wäre.

Beitrag von „the_viking90“ vom 4. November 2018, 15:27

[silenthunter](#)

wollte mir einfach neue Hardware kaufen, hab gekauft...krieg zwar die UHD630 nicht so ganz zum laufen ABER immerhin startet alles etc...und erst jetzt hab ich gelesen das der neue MacMini den i3 8100 drin haben soll

Beitrag von „silenthunter“ vom 4. November 2018, 18:12

[CMMChris](#) bei den Preisen gebe ich Dir recht, alles teuer, aber auch sehr sehr gut verarbeitet. Mein iMac2011 lief 5 Jahre ohne Probleme, wer hat Problem gemacht? na klar die GPU von AMD, die hat sich nach einem Jahr verabschiedet. Man hätte eine kleine abgespeckt passive RX5.. einbauen können, aber dann wäre wieder mehr Abwärme gewesen und ob das System so viel schneller gewesen wäre für den dann fälligen Aufpreis...ich weiss es nicht. 🤔

Man kann ja eine externe Graka kaufen (ENDLICH!) wenn man mehr Speed braucht. Modulares System-Design finde ich eh gut.

Bei mir ging nach einem Update immer erst mal nichts mit den USB3-Schnittstellen, der Ton knarzte und und...update "drüberbügel" und alle soll laufen, keine nachträglichen Doktorarbeiten mehr. 😊

[the_viking90](#) ich glaube meine Config hat den [Intel](#)BX80684I58500 also den 8500 drin. Schwanz Vergleich 😊 : <https://cpu.userbenchmark.com/...ore-i5-8500/3942vsm447884>

Beitrag von „CMMChris“ vom 4. November 2018, 18:18

eGPU bringt derzeit nicht viel. Klingt erstmal toll, aber wenn man sich die Praxiserfahrungen ansieht ist das noch alles mehr als halbgar und nicht wirklich praktikabel. Sollte sich das verbessern wäre der Mac Mini natürlich ein netter Desktop. Ich sehe dem aber eher pessimistisch entgegen. Und selbst wenn alles läuft: eGPUs sind eine sündhaft teure Angelegenheit. Da macht ein Hackintosh mehr Sinn solange Apple es nicht auf die Reihe bekommt einen modularen Mac Pro wie damals die Käsereiben auf den Markt zu bringen.

Beitrag von „floris“ vom 4. November 2018, 18:24

@[silenthunter](#) warum nicht das LG 27 5K display, sondern ein 24 Zoll? Zwar ist das Teil nicht optimal integriert, aber das Display bietet sich ja an, für einen Rechner mit Thunderbolt 3 ...

Beitrag von „userport“ vom 4. November 2018, 18:41

[silenthunter](#)

Der 2011'er iMac war damals der letzte wo die Scheibe nicht geklebt war und man kam noch gut an die Innereien ran, hatte allerdings noch keine USB 3.0 Ports, diese konnte man aber über Thunderbolt nachrüsten.

Meiner (27") läuft noch bis heute wie am ersten Tag, habe diesen allerdings sehr selten benutzt d.H. ich habe mehr Zeit mit dem Aufrüsten/Umbauen verbracht, als ich diesen genutzt habe... 😊

Beitrag von „Metalhead“ vom 4. November 2018, 18:48

War auch angenehm überrascht das Apple einen neuen Mac mini rausbringt was ja nicht wirklich sicher war bis jetzt. Finde die kleine Kiste echt Stylisch, cool ist auch das sich der Ram bei Bedarf selbst aufrüsten und sich so einiges sparen lässt.

Blöd nur das er Preislich unter dem Strich mit nem iMac vergleichbar ist da man dann i,d,R. noch nen Monitor und Tastatur/Maus braucht. Wenn dann will ich schon nen 27" 5K Monitor auf dem Tisch haben.

Deswegen wird es doch in den nächsten Wochen in 27" iMac werden der dann meinen 07er 24" iMac ersetzt.

Beitrag von „the_viking90“ vom 4. November 2018, 19:37

[silenthunter](#)

och du...mir persönlich geht am.....vorbe 😄 ich werde mich demnächst an der alten hardware mal austoben bezüglich liquid metal etc.

einfach mal Erfahrungen sammeln.

würde nur gerne mal die UHD630 vernünftig zum rennen bringen...

Beitrag von „silenthunter“ vom 4. November 2018, 19:37

[floris](#) . 27 Zoll 5K, zu teuer UND es ist gleichzeitig auch mein Zockermonitor :-P, 5K packt nicht mal die neue 2080er Graka von Nvidia.

Der "Asus MG279Q 68,6 (27 Zoll) Monitor (WQHD, HDMI/MHL, DisplayPort, Mini-DP, 4ms Reaktionszeit, AMD FreeSync) schwarz" mit IPS wäre schon meine Preisklasse, alles über 700 Euro finde ich noch nicht so prickelnd.

[userport](#) . ja USB 2.0 war wirklich langsam, ich habe extra eine externe Thunderbolt Festplatte gekauft. Zusätzlich habe ich später beim Wechseln der defekten Graka (böse AMD-Graka 😄) habe ich eine SSD einbauen lassen, das hat den iMac wahnsinnig beschleunigt.

Beitrag von „Markus23“ vom 4. November 2018, 20:27

[Zitat von DSM2](#)

Korrekt Einrichten dann hast auch kein rumgebastel 😊

[Zitat von CMMChris](#)

Hm... 2 Jahre herumdoktern? Dann lief bei dir aber gehörig was schief. Ich nutze meinen Hack auch produktiv, doktere zwar auch immer noch dran herum, aber nicht weil ich muss, sondern weil ich will.

Ich hab eigentlich schon seit 7-8 Jahren so nen Hackintosh laufen (waren so 2 kmpl. Neuaufbauten), bei mir war das Basteln aber nie Selbstzweck, sondern es sollte eigentlich immer einfach nur funktionieren. Klar mein jetziger HackMac funktioniert grundsätzlich.

Nur seit 1-2 Jahren hab ich irgendwie keinen Bock mehr auf ständiges Nachjustieren vor/nach Updates, irgendwelche Kleinigkeiten die immer zu unpassenden Zeiten nicht wollen (von Audio geht nicht, bis Sleep funzt nicht, bis Abstürze). Bestimmt kann man das alles regeln und auf Stand halten.

Inzwischen hab ich aber keinen Bock mal darauf, sondern der Mac soll einfach laufen wenn ich ihn benutzen will.

Bisher hat mich vom MacMini abgehalten, dass der uralt war und kein 4k-Display ansteuern konnte. iMac mit eingebauten Display will ich nicht und der MacPro ist preistechnisch so jenseits von Gut und böse. Nun mit dem MacMini Update kann er 4k, noch dazu ich die CPU-Ausstattung auch gut - JA der Preis ist wieder Apple-typisch teuer. Aber wenn ich dann erstmal wieder mind. 3-5 Jahre Ruhe hab, ist es mir das inzwischen wieder wert.

Ich werde aber noch die ersten Tear-Downs und Tests abwarten, auch um zu sehen ob das RAM wirklich selbst getauscht werden kann.

[Zitat von silenthunter](#)

[Markus23](#) mhmm stand auch vor der Entscheidung, der Core 7 ist zwar schneller, der Aufpreis war mir aber für 3 Videos im Jahr rendern, einfach zu teuer, Photoshop muss es auch so mit nur 6 physischen Kernen packen 😊.

Ich werde noch die ersten Tests abwarten, um zu entscheiden ob i5 oder i7.

Beitrag von „CMMChris“ vom 4. November 2018, 22:27

Der RAM kann definitiv selbst aufgerüstet werden, siehe hier: <https://www.apple.com/de/mac-mini/>

Beitrag von „userport“ vom 5. November 2018, 05:00

[silenthunter](#)

Hatte da am iMac auch zunächst ein ext. TB-Adapter mit einer SSD-Platte, das war schon ordentlich schnell.

An dieser ext. Lösung lässt sich allerdings kein Windows per Bootcamp installieren, da es offensichtlich eine interne Platte verlangt...habe danach also die interne Festplatte durch eine SSD ersetzt und alles war ok.

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 5. November 2018, 05:13

Der Mac mini beeindruckt soviel Technik in so ein kleinen Gehäuse aber mit mein Hackintosh kann er nicht mithalten 😄

Beitrag von „userport“ vom 5. November 2018, 05:28

Preis/Leistung wird beim Hacki immer besser als beim richtigen Mac sein, zumal es recht einfach ist die dort verbaute Hardware durch eine neuere zu tauschen.

Beim Design wirds schon schwierig! 😊

Beitrag von „the_viking90“ vom 5. November 2018, 10:57

Sind wir mal gespannt was dabei rum kommt. Vor allem wann das nächste Clover Update kommt bezgl. des neues SMBIOS.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 5. November 2018, 13:30

Das SMBIOS für MacMini könnte spannend werden wegen den i3 CPUs

Beitrag von „revunix“ vom 5. November 2018, 13:40

[Dr.Stein](#) Das habe ich mir auch schon bei der Keynote gedacht. 😊

Beitrag von „silenthunter“ vom 5. November 2018, 20:07

[Zitat von userport](#)

[silenthunter](#)

Hatte da am iMac auch zunächst ein ext. TB-Adapter mit einer SSD-Platte, das war schon ordentlich schnell.

An dieser ext. Lösung lässt sich allerdings kein Windows per Bootcamp installieren, da es offensichtlich eine interne Platte verlangt...habe danach also die interne Festplatte durch eine SSD ersetzt und alles war ok.

nicht ganz richtig, mit Win 7 ging es, man musste erst win 7 installieren, dann auf 8 upgraden und dann auf win 10 upgraden, aber direkt win 10 auf per Boot Camp ging leider nicht

Beitrag von „silenthunter“ vom 8. November 2018, 09:35

So einfach den RAM tauschen, ist wohl doch nicht möglich, es geht, ist aber sehr umständlich.

[Klick](#)

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. November 2018, 14:22

Sind Bilder vom 2014er Modell.

Laut Pikealpha ist alles gesockelt

<https://pikeralpha.wordpress.com/2018/11/08/mac-mini-2018/>

Beitrag von „DSM2“ vom 8. November 2018, 14:24

Das will ich sehen wie Pike verlötete SSD tauschen will. [apfelnico](#)

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. November 2018, 14:32

Ich habe noch keinen von innen gesehen, die Bilder im Netz sind von alten Geräten, Pike arbeitet bei Apple. Aber auch der kann sich vertun, schauen wir mal. Nächste Woche haben wir zwei neue MacMinis, möchte die aber nicht aufschrauben.

Beitrag von „DSM2“ vom 8. November 2018, 14:38

Na dann schau dir das mal an :

<https://www.youtube.com/watch?v=2UrSLnnMyeg>

Beitrag von „Moorviper“ vom 8. November 2018, 15:03

Wenn man halt 64GB Ram haben möchte muss man aktuell bei Apple bestellen da 32GB Module noch nicht auf dem Endkundenmarkt verfügbar sind.

Beitrag von „Plonker“ vom 8. November 2018, 15:10

[Zitat von apfelnico](#)

Laut Pikeralpha ist alles gesockelt

Pike hat anscheinend einen Prototypen-Mac-Mini unter die Finger bekommen:

Zitat

Update: it appears that we have two different logicboards. Mine (internal one) includes

sockets for RAM, CPU, SSD and WiFi/Bluetooth modules but end-user hardware not!

Beitrag von „DSM2“ vom 8. November 2018, 15:12

Oder er erzählt irgendwelche Märchen und arbeitet nicht bei Apple... [Plonker](#)

Solange ich keine Bilder sehe, glaube (besser Video) ich ihm das nämlich nicht.

Von seinem "Prototypen"...

Beitrag von „apfelnico“ vom 8. November 2018, 15:33

Nun dann hat es sich ja aufgeklärt. Ich glaube ihm, er und Familie haben sehr viel für die Hackintosh-Gemeinde getan. Er arbeitet bei Apple und auch jetzt haben wir ihm noch einiges zu verdanken, was aktuelle Kexte in macOS betrifft. Prototypen sind üblich...

Beitrag von „Metalhead“ vom 8. November 2018, 19:20

Hab auch mal etwas im Netz gesucht und ich meine es wäre bei iFun bzw. iFixit gewesen. Dort schreiben die das sich nur der RAM erweitern lässt und die SSD verlötet ist. Um den RAM zu erweitern muss der Mac Mini zerlegt werden da man sonst nicht dran kommt.

[Mac Mini 2018 RAM erweitern](#)

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. November 2018, 20:37

Auf YouTube gibt es schon Video Anleitungen dazu. Ist nicht so wild. Unnötig umständlich ja, aber am Ende trotzdem nur ne Sache von ein paar Minuten.

Beitrag von „DSM2“ vom 8. November 2018, 21:04

[apfelnico](#) : ich habe ja auch nirgends in Frage gestellt was seine Familie oder er für die Community getan hat, nur das ich ihm die Nummer nicht abnehme das er für Apple arbeitet.

Afaik sollte man sowas wissen wenn man in der Firma arbeitet und nicht erst, nachdem zahlreiche Websites darüber berichten ein EDIT machen.

Ich kenne auch unsere Abläufe und Produkte innerhalb der Firma und wer, wie, was bekommt oder das Produkt aufgebaut ist bzw die Pläne zu diesen mit allen Details die nicht raus dürfen und ich bin kein Ingenieur oder sitze in der Entwicklung.

Das Apple intern Geräte hat an denen man Komponenten problemlos tauschen kann, habe ich auch nicht angezweifelt.

Beitrag von „silenthunter“ vom 8. November 2018, 21:35

also, bisher bereue ich da nicht, mehr RAM gleich verbaut zu haben lassen (Grammatik!).

Heute ist erster und zweiter Zustellversuch schief gegangen, MORGEN wird er meine Hallen erreichen,MacMini, Dein Reiche komme, wie auf dem Tisch so auch unter dem Monitor, Amen!

PS: Morgen erst mal Installation und Apps raufschmeißen und dann ab ans benchen und marken. HW Monitor müsste doch auch laufen, oder brauch die App nen Update für den Zwerg?

Habe ich in der Art schon drei zusammengebaut für gute Freunde die selbst teure MacBooks haben und zu Hause 4k Filme + Office noch arbeiten möchten.

Mit dem neuen Clover r4744

- [4745] update clovy theme
- [4744] add Macmini8,1 info. thanks to Rodion Shingarev
- [4743] correct os_icon names, by blackosx
- [4742] correct text size after theme change fix animation transparency
- [4741] correct transparency on embedded themes by clovy correct main entries size
- [4740] using several fonts, template
- [4739] correcting text
- [4738] fix layout and main entries scaling
- [4737] fix unicode parsing
- [4736] fix background scaling update clovy theme for new icons
- [4735] fix the issue with ascii codepage fix random panics correct icons names in clovy theme
- [4734] consider LEVW in detail according to cpu generation
- [4733] correct clovy theme for bounding rect visibility
- [4732] centering icons
- [4731] more cases for scalable layout

Kann man das ganze jetzt auch als Macmini8,1 SMBios laufen lassen und nicht mehr iMac18,3.

```
0 //Macmini8,1
0 { "Macmini8,1", "8081.802.F001.800.1809171821", "220.107.17.0.0", "Mac-18A002E22D08C", // Intel Core i7-8700 @ 3.20 GHz
0 "Mac Mini", "1.0", "101882070", "Mini-Apple.com"},
0 { "SMBIOS", "0000, 0x 0x 0000 0, "0000", "0000, 0010000 0, // need 0000 0000 0010 0000
```

Beitrag von „eltanque“ vom 8. November 2018, 23:55

cool! Hätte ich den kleinen mal vorher entdeckt ... gutes Gerät für Einsteiger

rubenszy läuft der kleine auch mit Core i3 ?

Beitrag von „rubenszy“ vom 9. November 2018, 00:14

Wenn die SMBios Daten noch erweitert werden dann läuft auch der i3 flüssig.

Mac mini

Preis **899 €** **1.249 €**

Prozessor **4-Core**
3,8 GHz Quad-Core Intel Core i3
6 MB gemeinsam genutzter L3-Cache

Optional mit:
6-Core
3,2 GHz 6-Core Intel Core i7
(Turbo Boost bis zu 4,6 GHz)
12 MB gemeinsam genutzter L3-Cache

6-Core
3,0 GHz 6-Core Intel Core i5
(Turbo Boost bis zu 4,1 GHz)
9 MB gemeinsam genutzter L3-Cache

Optional mit:
6-Core
3,2 GHz 6-Core Intel Core i7
(Turbo Boost bis zu 4,6 GHz)
12 MB gemeinsam genutzter L3-Cache

Single-Core Score **5512** Multi-Core Score **23516**

Geekbench 4.3.0 Typout for Mac OS X x86 (64-bit)

Result Information
Upload Date: November 02 2018 04:29 PM
Views: 5674

System Information
System Information
Operating System: macOS 10.14 (Build 18A2063)
Model: Macmini8,1
Motherboard: Apple Inc. Mac-TBA982CFE225C08C Macmini8,1
Memory: 32768 MB 2667 MHz DDR4
Northbridge:
Southbridge:
BIOS: Apple Inc. 220.207.27.0.0 (Bridge: 16.16.354.0.0.0)

Processor Information
Name: Intel Core i7-6700B
Topology: 1 Processor, 8 Cores, 12 Threads
Identifier: GenuineIntel Family 6 Model 158 Stepping 10
Base Frequency: 3.20 GHz

Single-Core Score **4776** Multi-Core Score **14421**

Geekbench 4.3.0 Typout for Mac OS X x86 (64-bit)

Result Information
Upload Date: November 04 2018 04:44 PM
Views: 37

System Information
System Information
Operating System: macOS 10.14.1 (Build 18B175)
Model: Macmini8,1
Motherboard: Apple Inc. Mac-TBA982CFE225C08C Macmini8,1
Memory: 8192 MB 2667 MHz DDR4
Northbridge:
Southbridge:
BIOS: Apple Inc. 220.220.132.0.0 (Bridge: 16.16.1965.0.0.0)

Processor Information
Name: Intel Core i3-6100B
Topology: 1 Processor, 4 Cores
Identifier: GenuineIntel Family 6 Model 158 Stepping 10
Base Frequency: 3.80 GHz

Beitrag von „floris“ vom 9. November 2018, 01:34

kann denn jemand sagen, ob die CPU gesockelt ist oder nicht?

Lustiger weise ist meine 6-Core Maschine so schnell wie der 6-Core Mini, meine 4-Core Maschine wie der 4-Core Mini, wobei die Single-Core Werte etwa 15-20% höher liegen.

Allerdings wuppen die Xeons Broadwell- bzw. Haswell-CPU's deutlich mehr Wärme weg.

Beitrag von „grt“ vom 9. November 2018, 13:20

also, anhand der bilder im netz ist ein ram-upgrade offensichtlich möglich. allerdings hat apple mal wieder veryspecialschraubenköpfe verbastelt (wird gesagt, würde mich nicht wundern, ist ja schon bei iföhn,macbook&co der fall), so dass man mindestens das ifixit-werkzeugset haben sollte (oder was vergleichbares)

anhand der bilder siehts auch so aus, als wäre die wlankarte irgendwie gesockelt, allerdings sieht der sockel nicht nach standard aus. das gleiche gilt wohl auch für die ssd - wenn das längliche platinchen auf den bildern hinten die ssd ist (was sollte das aber sonst sein??) - auch da sieht mir der sockel nicht gerade standardmässig aus.

die cpu ist wohl gelötet, wenn man dem update von pikeralpha glaubt (halte ich für höchst wahrscheinlich).

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. November 2018, 14:06

Pike R. Alpha nehme ich schon ab, dass er jetzt für Apple arbeitet. Hat er ja schon vor einiger Zeit angekündigt, sein Vater hat meines Wissens auch für Apple gearbeitet.

Beitrag von „silenthunter“ vom 9. November 2018, 20:04

Der Adler MacMini 2018 ist gelandet!

Erster Eindruck: schweres kleines Teil, lautlos, versteckt sich scheu unter dem Monitor.

Beitrag von „floris“ vom 9. November 2018, 20:09

Wir wollen was der Wuppdizität sehen 😊

Beitrag von „silenthunter“ vom 9. November 2018, 20:10

schaue er oben, Update

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 9. November 2018, 20:38

... Falls der Deckel nicht aufgeht benutze bitte einen guten Winkelschleifer 😄

Beitrag von „Schwarzkopf“ vom 9. November 2018, 20:42

beindruckend wie klein der Mac mini ist gefällt mir

Beitrag von „published“ vom 9. November 2018, 21:18

rubenszy

Ist die Clover 4744 schon draußen?

Kext Updater sagt mir 4741 ist die aktuellste.

Frage da ich gerne den SMBios vom Mac Mini ausprobieren möchte.

Beitrag von „Noir0SX“ vom 9. November 2018, 21:26

Nein ist sie nicht <https://sourceforge.net/projects/cloverefiboot/files/>

Du kannst das ganze aber auch selber bauen
<https://sourceforge.net/p/cloverefiboot/code/HEAD/tree/>

Beitrag von „silenthunter“ vom 9. November 2018, 22:08

updates: [Mac Mini 2018](#)

Beitrag von „rubenszy“ vom 9. November 2018, 22:39

@[silenthunter](#) sorry sein mir mal nicht böse aber die Werte sprechen ganz klar gegen einen Mac Mini für 1500 Euro, in meinen Augen.

Preis / Leistung, herzlichen Glückwunsch Apple wieder ein 1500 Euro Briefbeschwerer raus gebracht.

Mit dem System

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 9. November 2018, 23:42

Das beantwortet die Frage ob man CPU und SSD aufrüsten kann.

<https://www.youtube.com/watch?v=0sCRbbouT90>

Beitrag von „rubenszy“ vom 9. November 2018, 23:56

Außer RAM ist nichts mehr mit nachrüsten ohne auslöten.

@[Kazuya91](#) Lautstärke normalen office Betrieb hört man ihn gar nicht.

Wenn du Prime95 extrem Test machen willst, dann muss schon ein 160W Netzteil her, sonst fängt der CPU minimal an sich runter zu takten.

Beitrag von „flynn“ vom 15. November 2018, 11:24

[Zitat von rubenszy](#)

Kann man das ganze jetzt auch als Macmini8,1 SMBios laufen lassen und nicht mehr iMac18,3.

Das stimmt, habe von iMac18,1 auf Macmini8,1 gewitcht. Vorteil bei mir, dass der i5 8500 im Leerlauf auf 0,8 GHz runtertaktet und nicht bei 1,3 hängen bleibt. Wie bei iMac18,1 auch keine glitches mit UHD630.

Beitrag von „CMMChris“ vom 15. November 2018, 11:42

Weiß schon jemand wie sich das SMBIOS mit einer DGPU verhält? Geht Quick Sync?

Beitrag von „rubenszy“ vom 15. November 2018, 11:45

Bei deinem System würde ich es eher nicht raten, warte lieber bis der neue iMac raus kommt.

Beitrag von „CMMChris“ vom 15. November 2018, 11:58

Worauf bezieht sich die Aussage? Erfahrung oder Vermutung?

Beitrag von „bananaskin“ vom 15. November 2018, 12:11

hallo, wo gibt es denn das "neue SMBIOS" wo der Mac mini 8,1 enthalten ist...bitte wenn ich in dem aktuellen Cloverkonfig nachschaue geht nur bis Macmini7,1

Clover Configurator 5.3.0.0 is currently the newest version available.

Beitrag von „rubenszy“ vom 15. November 2018, 12:17

Mein System als Macmini7,1 und es läuft nicht wirklich rund, selbst mit einer RX 580 nicht.

Kannst ja mal Probieren ob es bei deinem 8700 besser ist mit der Vega.

SMBios Macmini8,1

```
1 //Macmini8,1
2 { "Macmini8,1", "MM81.88Z.F000.B00.1809171422", "220.207.27.0.0", "Mac-7BA5B2DFE22DDD8C", // Intel Core i7-8700B @ 3.20 GHz
3 "Mac mini", "1.0", "C07XL9WEJYVX", "Mini-Aluminum",
4 { 0x02, 0x24, 0x0f, 0, 0, 0x32 }, "j64", "j64", 0xf04008 }, // need BIOS REV rBR RPlt ECPI
```

für die Faulen, die kein Bock haben zum Tippen. Kopieren und Einfügen 😁

Code

1. + //Macmini8,1
2. + { "Macmini8,1", "MM81.88Z.F000.B00.1809171422", "220.207.27.0.0", "Mac-7BA5B2DFE22DDD8C", // Intel Core i7-8700B @ 3.20 GHz
3. + "Mac mini", "1.0", "C07XL9WEJYVX", "Mini-Aluminum",
4. + { 0x02, 0x24, 0x0f, 0, 0, 0x32 }, "j64", "j64", 0xf04008 }, // need BIOS REV rBR RPlt ECPI

Beitrag von „flynn“ vom 15. November 2018, 12:49

Eine Serial und MLB kann man sich mit macserial erstellen. Die aktuelle Version gibt es allerdings noch nicht als prebuilt, muss man selbst kompilieren.

<https://github.com/acidanthera/macserial>

Bei mir läuft so alles rund inkl. iMessage, Continuity, mit Apple Watch entsperren...

Beitrag von „daniel14513“ vom 15. November 2018, 15:15

CCG 5.3.1.0 ist released.

<https://mackie100projects.altervista.org/download/ccg/>

bin auch am überlegen, mal die iMac Mini Config auszuprobieren, was meint ihr? Aktuell verwende ich iMac 18.1 ohne Glitches mit der internen GPU.

Beitrag von „rubenszy“ vom 15. November 2018, 15:25

Zieh den ganzen Ordner auf einen Stick und bearbeite das SMBios da dann. Sicherheit geht vor.

Beitrag von „revunix“ vom 15. November 2018, 17:33

Habe das jetzt auch mal ausprobiert. Mal schauen ob man da einen unterschied merkt.

Beitrag von „revunix“ vom 17. November 2018, 10:37

Hier mal eine Rückmeldung, falls sich noch jemand sein SMBIOS auf macmini8,1 gesetzt hat... würde ich gerne wissen ob er auch ein Problem mit dem Shutdown und mit dem Ton hat. Sobald ich mal im Windows war habe ich nach einem boot in macOS kein Ton mehr, und das nicht nur unter macOS sondern auch in Windows. Dachte gestern schon das mein Board defekt ist.

Denn ich glaube mich zu erinnern das der Sound auf den T2 Chip ausgelagert wird.

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 10:39

ich schau mal was bei mir so rum kommt.

aber erst nachdem ich meine Sachen erledigt hab.

Beitrag von „CMMChris“ vom 17. November 2018, 11:33

[revunix](#) ResetHDA Haken gesetzt?

Beitrag von „revunix“ vom 17. November 2018, 11:43

[CMMChris](#) Ja, hat nichts gebracht. Um das überhaupt zu beheben musste ich auch den Strom am Netzteil ausmachen. Hatte das dann nochmal probiert und da hatte ich dann das gleiche erneut. Unter Windows wird dann auch kein Gerät angezeigt.

Beitrag von „CMMChris“ vom 17. November 2018, 13:29

Welchen Audio Chip hast du und dürfte ich mal einen Blick in deine Clover Config werfen? AppleALC und Lilu sind aktuell?

Beitrag von „revunix“ vom 17. November 2018, 14:10

Schau mal in meine Signatur, da steht alles da gibts auch meinen Clover. Hat aber wenig damit zu tun. Wie gesagt das Problem gibts dann unter Windows auch, und das kann ja nicht sein.

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 14:17

darf ich mir mal von einem von euch die EFI mopsen?

Beitrag von „revunix“ vom 17. November 2018, 14:20

[the_viking90](#) Wie gesagt, schau in meine Signatur 😊 Habe bei der nur das SMBIOS angepasst. Ansonsten ist sie so wie bei der verlinkung.

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 14:23

problem an der Geschichte ist das du eine Grafik zusätzlich hast, mir gehts um die UHD630.

Beitrag von „bananaskin“ vom 17. November 2018, 14:42

Hier bitte schön... Anmerkung: habe allerdings ein i5-8600 am Start... meine Tests waren aber only solo UHD630, die R9 war ausgebaut

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 14:56

vielen dank.

ich lande im Mojave installer leider immer wieder in nem schwarzen bildschirm mit dem stick den ich gebaut habe.

Beitrag von „CMMChris“ vom 17. November 2018, 15:30

[revunix](#) Wenn macOS den Audio Chip stört kann sich das auch auf Windows auswirken. Setze mal folgendes:

- FixHDA
 - HDA bei Drop OEM _DSM
 - ResetHDA
 - Ggf. auch mal mit alternativen Layout IDs testen, bei mir schießt eine bestimmte Layout ID auch den Sound Chip ab.
-

Beitrag von „revunix“ vom 17. November 2018, 15:31

Danke für die Info.

Kann ich mal setzten, aber werde dann erstmal trotzdem beim macpro6,1 SMBIOS bleiben, bringt ja im ganzen nicht so wirklich einen Vorteil. (bis jetzt)

Beitrag von „CMMChris“ vom 17. November 2018, 15:56

Meiner läuft seit heute morgen auf dem Mac Mini 2018 SMBIOS. Soweit läuft alles rund. Mal sehen wie sich das bewährt.

Beitrag von „revunix“ vom 17. November 2018, 15:57

Würde mich da gerne auf eine Rückmeldung freuen, ich nehme mal an du hast die Werte gesetzt die du mir gegeben hast?

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 15:59

meiner will nicht auf dem SMBIOS...

lande im installer jedes mal in nem schwarzen Bildschirm

Beitrag von „bananaskin“ vom 17. November 2018, 15:59

@the vicking90

die üblichen Verdächtigen.....**BIOS-Einstellungen prüfen**..... ich habe leider kein MSI-Board, kann da nichts dazu sagen....ich weis nur warum ich ein Asus-Board habe.

Da solltest du einiges ausprobieren, immer wieder und immer wieder, das muss gehen

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 16:00

checkmate.

schon geprüft. bin vorhin in ner KP gelandet. hab ich auch in meinem thread gepostet mit config die ich aktuell nutze...deprimierend.

Beitrag von „CMMChris“ vom 17. November 2018, 16:13

[revunix](#) Nein wieso sollte ich die Werte setzen? Ich habe doch ein völlig anderes Mainboard. Ich muss für funktionierendes Audio bis auf die Layout ID bei mir überhaupt nichts setzen.